



**Der Magistrat
STADT GROSS-UMSTADT**

Groß-Umstadt, den 13.09.2021

Niederschrift

4. Ortsbeiratssitzung Richen vom 30.08.2021

Anwesend:

Ortsvorsteher

Herr Heiko Handschuh

Ortsbeiratsmitglied

Herr Ralf Hirschel

Frau Katja Köbler

Frau Andreia Machado Freitas Pereira

Avadikyan

Herr Clemens Rüttler

Herr Jürgen Schrod

Magistrat

Herr Stadtrat Norbert Knöll

Herr Stadtrat Karlheinz Müller

Seniorenbeirat

Frau Siegrun Parr

Schriftführerin

Frau Astrid Förster

Nicht anwesend:

Ortsbeiratsmitglied

Frau Andrea Heider

Entschuldigt

Beginn der Sitzung:

19:30 Uhr

Ende der Sitzung:

21:14 Uhr

Tagesordnung:

4. Ortsbeiratssitzung Richen am 30.08.2021

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Bericht des Ortsvorstehers
3. Mitteilungen des Magistrats
- 3.1. 3.Fortschreibung Bedarfs- und Entwicklungsplan der Freiwilligen Feuerwehr
Groß-Umstadt;
Vorlage: 120/0038/2021
4. Seniorennachmittag
5. Benamung Feldwege
6. Bücherschrank
7. Verschiedenes

Zu TOP 1 Eröffnung und Begrüßung

Der Ortsvorsteher, Herr Heiko Handschuh, eröffnet die Sitzung und begrüßt alle Anwesenden.

Herr Handschuh stellt fest, dass form- und fristgerecht eingeladen wurde und dass der Ortsbeirat beschlussfähig ist.

Herr Abt ist aus dem Ortsbeirat ausgeschieden, daher rückt Frau Andreia Machado Freitas Pereira Avadikyan nach.

Das Protokoll der letzten Sitzung liegt erst seit heute vor.

Zu TOP 2 Bericht des Ortsvorstehers

Beim Forsthaus gab es einen Termin mit dem Investor und der Stadt Die weitere Entwicklung wird sich zeigen.

Falls der Investor mehr als sechs Wohneinheiten durchsetzen möchte, muss dies nochmals von den Gremien oder gegebenenfalls rechtlich geprüft werden.

Zu TOP 3 Mitteilungen des Magistrats

Ab Oktober soll wieder dem Mandatsträgern gratuliert werden.

In Groß-Umstadt sollen die Ortsstraßen als Modellprojekt Tempo 30 werden

Der Keller unter dem Saalbau soll möglicherweise an Solawi neu vermietet werden.

Die neue Trinkwasseranlage soll Mitte bis Ende September in Betrieb gehen.

Der Geldautomat der Sparkasse in der Hackersiedlung soll abgebaut werden. Die Ortsbeiratsmitglieder sind darüber enttäuscht, da von der Sparkasse die Zusage gemacht wurde, dass zwar die Filialen geschlossen werden, aber die Selbstbedienungsterminals bleiben sollten.

Zu TOP 3.1 3.Fortschreibung Bedarfs- und Entwicklungsplan der Freiwilligen Feuerwehr Groß-Umstadt; Vorlage: 120/0038/2021

Es gibt einen Termin Mitte September mit der Feuerwehr, um dies zu besprechen.

Zu TOP 4 Seniorennachmittag

Aufgrund der Coronalage sieht der Ortsbeirat keine Grundlage, den Nachmittag stattfinden zu lassen.

Die Ortsbeiratsmitglieder finden dies zu gefährlich und lehnen eine Ausführung einstimmig ab.

Es wird zusätzlich angeregt, dass die Seniorennachmittage im gesamten Stadtgebiet abgesagt werden sollten.

Die Ortsbeiratsmitglieder möchten alternativ eine Grußkarte an die Senioren versenden.

Zu TOP 5 Benamung Feldwege

Aus der Bürgerschaft kommt der Wunsch die Feldwege zu benamen. Es steht die Hoffnung dahinter, dass die Hundehalter ihre Pflicht zur Entsorgung der Hunde Hinterlassenschaften ernster nehmen könnten.

Herr Handschuh gibt zu bedenken, dass das Aufstellen der Schilder relativ kostspielig wäre. Der Nutzen hingegen scheint zweifelhaft.

Viele der Wege haben auch bereits Namen.

Es wird angestrebt langfristig eine Verbesserung der Situation zu erzielen.

Des Weiteren wird an die Hundehalter appelliert verantwortungsvoll die Hinterlassenschaften zu entsorgen.

Wenn jemand mitbekommt, dass Hinterlassenschaften nicht entsorgt werden ermuntert der Ortsbeirat beobachtende Personen die Verursacher darauf anzusprechen.

Es wird nochmal nachgefragt, ob es nicht doch möglich ist, die vom Ortsbeirat genannten Stellen mit Abfallbehältern zu bestücken.

Zu TOP 6 Bücherschrank

Der Ortsbeirat würde diesem Vorschlag wohlwollend gegenüberstehen.

Es ist aber bisher noch niemand gefunden worden, der sich verantwortlich um einen Bücherschrank kümmern würde.

Zu TOP 7 Verschiedenes

Herr Schrod regt an, dass der Ortsbeirat aktiver auf die Bevölkerung mit Projekten und möglicherweise Unterstützung zugeht.

Frau Köbler erzählt, zum Beispiel, sind die jungen Eltern enttäuscht, dass die Spielplätze kaum bespielbar sind und wünschen sich da Abhilfe.

Vom Ortsbeirat wird ein Ortstermin an den Spielplätzen mit Herr Völtsch gewünscht.

Prozesse dauern oft zu lange.

Bei der Geschwindigkeitskontrolle in der Semder Straße regt Herr Schrod an, das Gerät auch mal in die andere Richtung auszurichten.

Gibt es die Möglichkeit die Ergebnisse der Geschwindigkeitskontrollen (Blitzen) zu bekommen?

Herr Rüttler regt eine Auseinandersetzung mit der allgemeinen Entwicklung Richens an. Er schlägt vor, die Treffen zur Ortsentwicklung, die es vor Corona schon gab wieder aufzuleben um mit den Bürgern stärker ins Gespräch zu kommen.

Es könnte ein Tagesordnungspunkt als Thema „Ideen“ im Ortsbeirat regelmäßig mit aufgenommen und jeweils beziehungsweise fortlaufend bearbeitet werden.

Frau Köbler hat von der Bürgerschaft zugetragen bekommen, dass der Friedhof in einem sehr schlechten Zustand ist.

Auftrag: Hier bitte Abhilfe schaffen. Auch die Wasserversorgung bitte wiederherstellen.

Ein neuer Friedhofspate soll, wenn möglich, gefunden werden.

Am Saalbau ist Moos in der Regenrinne, dies sollte entfernt werden.

An der Ortseinfahrt im Kreisel wurde das Schild teilweise neu aufgestellt. Die andere Seite wird nachgeliefert.

Die nächste Ortsbeiratssitzung findet am Montag 04.10.2021 um 19 Uhr 30 vermutlich im Saalbau Richen statt.

Weitere Termine;

Montag 15.11.2021 19 Uhr 30; Ort wird noch bekannt gegeben

Donnerstag 16.12.2021 19 Uhr; Hopfengarten Richen

Heiko Handschuh
Ortsvorsteher

Astrid Förster
Schriftführer/in